

Berichterstattung zum Stand der Erarbeitung des Abfallvermeidungskonzeptes

Der Stadtrat hat die Stadtverwaltung beauftragt, gemeinsam mit der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) bis zum Juli 2023 unter Berücksichtigung der in Zusammenhang mit dem Abfallwirtschaftskonzept in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 10.02.2022 vorgestellten Maßnahmenideen ein Konzept zur Abfallvermeidung, der stofflichen Wiederverwendung und des Recyclings von Abfällen mit den Handlungsfeldern öffentliche Verwaltung, Bildungseinrichtungen, Haushalte, Gewerbe, Handel und Events für Halle (Saale) mit Analyse des Abfallvermeidungspotentials und Zielen/Maßnahmen zu erstellen.

Es wurden allen Fraktionen durch Vertreter der HWS und der Stadt Halle (Saale) in den Fraktionssitzungen der derzeitige Stand der Abfallentsorgung erläutert. Auch erste Maßnahmen zur Abfallvermeidung sowie Vorschläge zur Intensivierung der Anstrengungen wurden vorgestellt.

Ziel der Gespräche war neben der Information zum Stand der Abfallentsorgung auch die Sammlung von Vorschlägen, Anregungen usw.

Als nächster Schritt wurde den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Gewerbetreibenden, Vereinen und Initiativen der Stadt Halle (Saale) auf der Plattform „Mitmachen in Halle“ die Möglichkeit gegeben, sich bei der Entwicklung des Abfallvermeidungskonzeptes bis zum 30.04.2023 einzubringen. Insgesamt erhielten wir 54 Zuschriften.

Anschließend wurden alle eingereichten Vorschläge sowie die eigenen Ideen der HWS und der Stadt geprüft. Die erfolgversprechenden und zugleich auch umsetzbaren Vorschläge werden entsprechend in das Konzept aufgenommen und vervollständigen dieses.

Derzeit wird das Abfallvermeidungskonzept erstellt. Dies wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen, sodass der Juli 2023 als Termin nicht eingehalten werden kann. Geplant ist die Vorstellung im Stadtrat im 4. Quartal 2023.